



Print, 18,80 €

09/2010, 174 Seiten,
kart., zahlr. Abb.,
ISBN 978-3-8376-1616-3

E-Book (PDF), 16,99 €

03/2014, 174 Seiten,
ISBN 978-3-8394-1616-7

Tobias G. Natter / Michael Fehr / Bettina Habsburg-Lothringen (Hg.)

Das Schaudepot

Zwischen offenem Magazin und Inszenierung

Wann und warum werden museale Magazine als eigene Funktions- und Bauteile von Museen erstellt? In welchem Verhältnis stehen Schaudepots zu den übrigen Formen der musealen Präsentation? Nach welchen Kriterien können Objekte in ihnen geordnet werden? Wie ist der gegenwärtige Trend, die Magazine zu öffnen, museologisch einzuordnen? Die Beiträge im Band stellen sich diesen Fragen und verknüpfen dabei grundsätzliche museologische Überlegungen mit konkreten Beispielen aus der Praxis.

Tobias G. Natter (Dr.) war von 2006 bis 2011 Direktor des Vorarlberger Landesmuseums. Seit September 2011 steht er dem Leopold Museum Wien als Museologischer Direktor vor.

Michael Fehr (Prof. Dr.) ist Professor und Direktor des Instituts für Kunst im Kontext an der Universität der Künste Berlin und war von 1987-2005 Direktor des Karl Ernst Osthagen-Museums in Hagen.

Bettina Habsburg-Lothringen (Dr. phil.) ist Leiterin der Museumsakademie Joanneum Graz.

Schlagworte: Schaudepot, Magazin, Museologie, Tagung, Ausstellungswesen, Museum, Kulturmanagement, Praktische Museumskunde, Museumswissenschaft, Kunstmanagement

Mehr Informationen / Bestellung:

www.transcript-verlag.de/978-3-8376-1616-3
oder via E-Mail: bestellung@transcript-verlag.de